



Antwort zur Anfrage Nr. 0804/2018 der FW-G-Stadtratsfraktion betreffend **Zeitplan Bau und Sanierung der Bürgerhäuser: Hechtsheim, Finthen und Lerchenberg (FW-G)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Bis wann ist der Abriss der Bürgerhäuser in Finthen und Hechtsheim durchgeführt?

Derzeit ist in beiden Häusern die Schadstoffsanierung im Inneren abgeschlossen. Auch die Außenfassade muss schadstoffsaniert werden. Hierbei sind die Fassadenteile zu demontieren. Gleiches gilt für das Fugenmaterial. Erst danach kann die Stahlbetonkonstruktion niedergelegt werden. Die vollständige Niederlegung der beiden Häuser soll in der 24. Kalenderwoche abgeschlossen sein.

2. Bis wann sind die beiden Häuser fertiggestellt?

Der Bauzeitenplan sieht für beide Häuser weiterhin eine Fertigstellung in der zweiten Jahreshälfte 2019 vor. Je nach Wetterlage ist damit zu rechnen, dass die Fertigstellung der Außengelände erst im Frühjahr 2020 erfolgen kann.

3. Ab wann können die betroffenen Vereine in den Stadtteilen Finthen und Hechtsheim mit einer Nutzung der neuen Gebäude rechnen?

Die Nutzung durch Vereine und alle anderen Nutzer kann unmittelbar nach der Fertigstellung und Abnahme erfolgen. Eine Buchung bzw. Reservierung der Häuser soll bereits ab Ende 2018 möglich sein.

4. Bis wann ist mit der Fertigstellung des Bürgerhauses Lerchenberg zu rechnen?

Das Bürgerhaus Lerchenberg wird nicht im sog. vereinfachten Verfahren bei der SGD Süd geprüft, sondern durchläuft ein zweistufiges Prüfverfahren im Rahmen der baufachlichen Prüfung. Die Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG (MBH KG) befindet sich derzeit in der Abstimmung der Stufe 1 (Wirtschaftlichkeitsnachweis). Die SGD hatte hierzu eine Reihe von Anmerkungen und Rückfragen. Zudem wurde die MBH KG kurzfristig um Prüfung gebeten, ob nicht auch am Standort Lerchenberg der Bau einer Kita möglich sei. Da diese Prüfungen sowohl die Kubatur des Gebäudes, als auch den Zeitplan beeinflussen, ist aktuell davon auszugehen, dass sich die Arbeiten am Lerchenberg um ca. vier bis sechs Monate nach hinten verschieben.

Mainz, 02.05.2018

gez.

Günter Beck
Bürgermeister